

SooNahe

Vergeben in:	Rheinland-Pfalz Hunsrück
Vergeben von:	
Kategorie:	Essen und Trinken
Produkte:	Fleisch und Geflügel, Fleischerzeugnisse, Wild, Getreideerzeugnisse, Backwaren, Teigwaren, Bier, Eier, Milchprodukte, Obst, Fruchtsaft, Gemüse, Kräuter, Honig, Speiseöl, Essig, Fisch, Wein
Anzahl der belabelten Produkte:	150



Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich vorgeschriebene hinaus. Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet. Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen. Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig. Die Prüfung, ob die Vergabekriterien eingehalten werden, erfolgt durch eine vom Labelgeber weitgehend abhängige Stelle oder aber diese Stelle ist nicht eindeutig identifizierbar.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden. Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt. Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert. Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich. Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein Regionallabel, das wesentlich zur Regionalität von Lebensmitteln beiträgt und eine überdurchschnittliche Qualität von Lebensmitteln gewährleistet.

Die Kriterien für das Label werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Ein dreistufiges Kontrollsystem aus Eigenkontrolle, Systemkontrolle und externer Kontrolle macht das Label glaubwürdig. Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Das Label gibt einen guten Überblick über regional erzeugte Produkte und Dienstleistungen.

Mehr Informationen

Labelgeber

Labelinhaber ist der Verein Regionalbündnis Soonwald-Nahe mit Sitz im rheinland-pfälzischen Kirn. Dabei handelt es sich um ein Netzwerk aus Landwirtschaft und Weinbau, Handwerk, Tourismus, Gesundheitswesen, Kultur, Bildung und Politik.

Das Management der Regionalmarke SooNahe wird von der Hunsrück Nahe Vermarktungs GmbH übernommen. Sie entwickelt und kontrolliert die inhaltlichen Kriterien und organisiert die Marketingmaßnahmen.

Die ehrenamtlichen Akteure der Vereine "Regionalbündnis" und "Hunsrück Marketing" unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit und versuchen die Marke in der Gesellschaft zu verankern.

Hunsrück-Marketing ist dabei für die Erzeuger zuständig, das Regionalbündnis für die Verbraucheraufklärung. Die beiden ehrenamtlich arbeitenden Vereine bestimmen und besetzen den Vorsitz des Aufsichtsrats der GmbH und haben auf diese Weise die Kontrolle über die Regionalmarke.

Labelziele

Das seit 2014 bestehende Label hat zum Ziel, die regionale Wertschöpfung zu fördern und die Kulturlandschaft in der Region zu erhalten. Die Regionalmarke will regional erzeugte Produkte für Verbraucher sichtbar machen.

Labelvergabe

Landwirte, Verarbeiter, Gastronomen und Verkaufsstätten aus den Landkreisen Bad Kreuznach, Rhein-Hunsrück und Birkenfeld können das Label tragen, wenn sie einen Aufnahmeantrag an die Hunsrück Nahe Vermarktungs GmbH stellen, und der Aufsichtsrat diesem zustimmt. Sie verpflichten sich damit, die Kriterien des Labels einzuhalten.

Die Kriterien werden für jede einzelne Produktgruppe in sogenannten Pflichtenheften für die Erzeuger und Verarbeiter festgelegt. Dazu gehören unter anderem das Verbot von Klärschlamm zur Düngung, die Beachtung des Tierwohls sowie überwiegend hofeigenes Futter bei der Tierhaltung. Gentechnik ist in allen Produktionsschritten verboten. Bei verarbeiteten Produkten müssen alle Hauptzutaten aus der Region stammen, Geschmacksverstärker sind in der Verarbeitung nicht erlaubt. Zudem muss die komplette Verarbeitung in der Region stattfinden. Die Produkte müssen eine überdurchschnittliche Qualität aufweisen, beispielsweise in Bezug auf die Handelsklasse, eine DLG-Prüfung oder ähnliche Qualitätsstandards.

Die Einhaltung der Kriterien wird durch ein dreistufig aufgebautes Kontrollsystem überwacht.

In der ersten Stufe muss jeder teilnehmende Betrieb Eigenkontrollen durchführen. Diese müssen dokumentiert werden. In der zweiten Stufe kontrolliert eine Kommission unter Führung des Markenvorstandes, ob die Kriterien eingehalten werden. Zusätzlich sollen in einer dritten Stufe die vertraglichen Verpflichtungen der Labelnehmer und die ordnungsgemäße Durchführung der Kontrollen durch neutrale Prüfinstitute kontrolliert werden.

Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien kann das Label entzogen und der Betrieb aus dem Programm ausgeschlossen werden.

Kontakt

Hunsrück-Nahe-Regionalvermarktungs-GmbH
Bahnhofstraße 37
55606 Kirn
Tel. +49(0)151 51110688
Fax +49(0)6751 8566268

[info\(at\)soonae\(dot\)de](mailto:info(at)soonae(dot)de)
www.soonae.de

Weitere Label in dieser Kategorie:

